

# Von der Geschäftsidee zum Unternehmen

Lehrerinformation



1/6

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Ziel</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• SuS können Vorteile und Nachteile der Selbstständigkeit erläutern.</li> <li>• SuS können mögliche Risiken und Stolpersteine auf dem Weg zum eigenen Geschäft beschreiben.</li> <li>• SuS kennen die hauptsächlichen Abteilungen / Funktionen von Unternehmen.</li> </ul> |
| <b>Material</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsblatt 1 „Anstellung oder Selbstständigkeit – was passt besser zu mir?“</li> <li>• Arbeitsblatt 2 „Zum Filmbeitrag über drei Jungunternehmer“</li> </ul>   |
| <b>Sozialform</b> | EA, Plenum  |
| <b>Zeit</b>       | 45'   |

## Der Ablauf im Überblick



| Schritt                               | Details, Methode   | Zeit |
|---------------------------------------|--|------|
| 1. Unternehmensgründung               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Filmbeitrag</li> <li>• Arbeitsblatt 2</li> <li>• Besprechung</li> </ul>               | 18'  |
| 2. Anstellung oder Selbstständigkeit? | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was passt besser zu mir? Tabelle auf Arbeitsblatt 1</li> <li>• Besprechung</li> </ul> | 7'   |
| 3. Unternehmensaufbau                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrgespräch mit Tafelbild</li> </ul>   | 6'   |

# Von der Geschäftsidee zum Unternehmen

Lehrerinformation



2/6



## Detaillierte Beschreibung des Ablaufs

In dieser Lektion werden einige betriebswirtschaftliche Perspektiven angeschnitten.

Unternehmerische Tätigkeit und die damit verbundene Wertschöpfung ist eine wichtige Grundlage der Marktwirtschaft.

### 1. Filmbeitrag über Unternehmensgründer

<http://www.srf.ch/sendungen/myschool/wirtschaft-und-gesellschaft-unternehmen-10-12>

14:45 Min.

Weglassen: Minuten 7:10 – 9:28 (Rechtsformen)

#### Zusammenfassung des Filmbeitrags:

Graffiti – was als Hobby in der Freizeit begann, ist heute erfolgreiche Geschäftsidee dreier kreativer Jungunternehmer. Neben vollem Engagement und guten Ideen benötigen sie auch finanzielle Mittel und die passende Rechtsform. Der kleine Lohn am Anfang zählt für die Unternehmer weniger als die Möglichkeit, etwas Eigenes auf die Beine zu stellen. Der Beitrag verdeutlicht die Grundbegriffe des Unternehmertums. Er zeigt den SuS Vorteile, aber auch Schattenseiten der Selbstständigkeit.

SuS füllen Arbeitsblatt 2 „Zum Filmbeitrag über drei Jungunternehmer“ aus.

#### Lösung Zum Filmbeitrag über drei Jungunternehmer

1. Marktlücke, Zeitgeist treffen, individuelle Antworten
2. aus Fehlern lernen, sich verkaufen können, eine innovative Geschäftsidee haben, Bedürfnis am Markt treffen
3. initiativ, willensstark, mutig, stabile Persönlichkeit, intelligent, überzeugungsstark, ausdauernd, begeisterungsfähig, kommunikativ, belastbar ...
4. hohe zeitliche Belastung, schwankender Lohn, wenig Ferien, hohes Mass an Verantwortung
5. WC-Ente, Swatch, Max Havelaar, individuelle Antworten
6. Kleine und mittlere Unternehmen; bis maximal 240 Beschäftigte; >99% aller Unternehmen in der Schweiz
7. individuelle Antwort

# Von der Geschäftsidee zum Unternehmen

Lehrerinformation



3/6



## 2. Was passt besser zu mir – Anstellung oder Selbstständigkeit?

Sus füllen die Tabelle auf Arbeitsblatt 1 aus

Lehrkraft vermittelt auf Fragen hin zusätzliche Infos.

| Kriterien                            | angestellt   | selbstständig  |
|--------------------------------------|--|--|
| Arbeitszeiten                        | geregelt<br>(gewisse Flexibilität durch Gleitzeiten)                                 | selbst steuerbar<br>rund um die Uhr verantwortlich   |
| Freizeit, Ferien                     | geregelt<br>Ferien müssen zum Voraus eingegeben werden.<br>Feierabend                | selbst steuerbar<br>rund um die Uhr verantwortlich   |
| Engagement                           | von tief bis hoch (auch funktionsabhängig)   | muss überdurchschnittlich sein   |
| Identifikation                       | abgrenzbar, auch wenn von vielen Unternehmen verlangt wird, dass sie hoch sein soll  | Vollständig. Wobei: Die Kunden sind elementar und in einem gewissen Sinne der „neue“ Chef. |
| Berufliche Sicherheit                | keine<br>hängt vom Entscheid des Unternehmens ab; Kündigungsfrist gemäss Dienstalter | keine<br>hängt vom Markterfolg ab  |
| Einkommen                            | funktionsabhängig<br>in der Regel steigend mit Dienstalter                           | kann stark variieren, von null bis sehr viel   |
| Hilfe vom Staat bei Arbeitslosigkeit | Arbeitslosenversicherung (Normalfall 2 Jahre)  | keine  |
| Zufriedenheit                        | (individuell)  | (individuell)  |
| Freiheit                             | beschränkt<br>hierarchische Weisungen  | grösserer Gestaltungsspielraum, aber:<br>Der Kunde ist König.                              |

N.B. in der Tendenz findet eine gewisse Vermischung der zwei obgenannten Formen statt. Insbesondere wird von Angestellten eine unternehmerische Einstellung innerhalb des Unternehmens gefordert. Und mit Führungsverantwortung innerhalb des Unternehmens wird diese natürlich auch wichtiger und führt teilweise zu ähnlichen Effekten wie bei einer Selbstständigkeit.

# Von der Geschäftsidee zum Unternehmen

Lehrerinformation



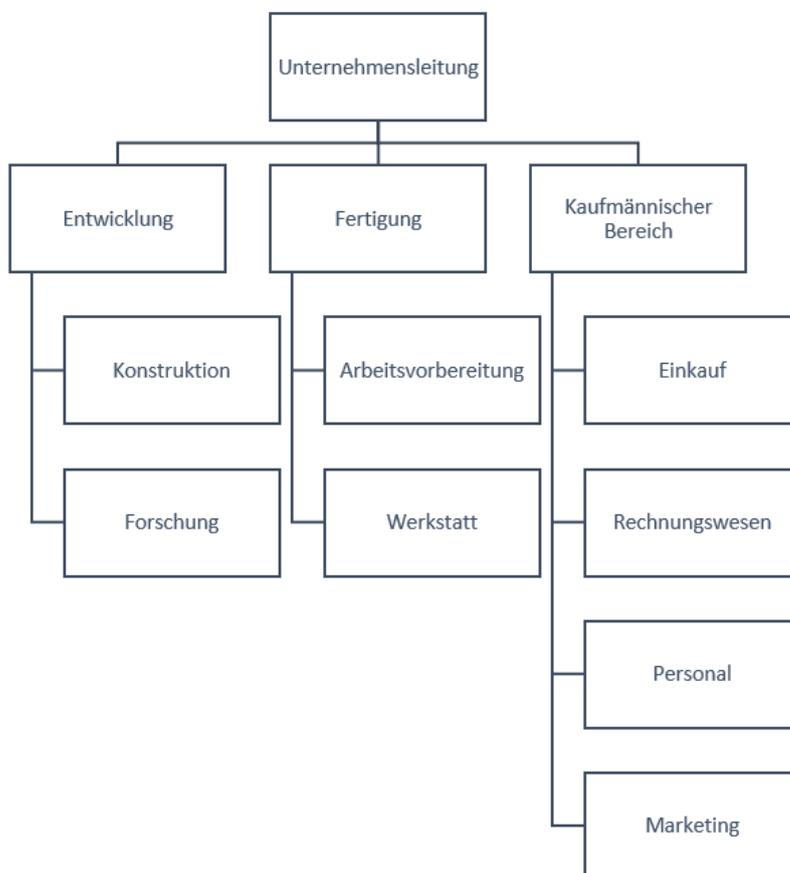
4/6



## 3. Unternehmensaufbau

Aus welchen Abteilungen / Funktionen besteht eine Unternehmung? (Beispiel eines produzierenden Unternehmens). Bei einer selbstständigen Tätigkeit müssen die verschiedenen Eigenschaften abgedeckt werden – entweder von Einzelunternehmer selbst oder durch entsprechende Mitarbeiter.

Die Lehrperson entwickelt unten stehendes Schema<sup>1</sup> als Tafelbild:



### Potenzielle Ausweitung des Themas (geht über die vorliegende Lektionreihe hinaus)

Bei grossem Zeitbudget könnte eine Projektarbeit in Auftrag gegeben werden: SuS erstellen ein Kurzporträt eines neu gegründeten Unternehmens in ihrer Region. Mögliche Formen: schriftliche Arbeit, Kurzvortrag, Plakat.

<sup>1</sup> Quelle: maschinenbau-fh.de

# Von der Geschäftsidee zum Unternehmen

Arbeitsblatt



5/6



## Zum Filmbeitrag über drei Jungunternehmer

1. Welche Erfolgsfaktoren für die unternehmerische Tätigkeit nennen die SuS zu Beginn des Filmbeitrags? Findest du weitere?

---

---

2. Was muss man können, um ein guter Unternehmer / eine gute Unternehmerin zu sein?

---

---

3. Welche persönlichen Eigenschaften sind hilfreich für eine unternehmerische Tätigkeit?

---

---

4. Welches sind die Schattenseiten der Selbstständigkeit?

---

---

5. Welche Beispiele von erfolgreichen Geschäftsideen kommen im Film vor? Welche weiteren kommen dir in den Sinn?

---

---

6. Was bedeutet die Abkürzung KMU? Bis zu wie viele Beschäftigte zählt ein KMU-Betrieb? Wie viele Prozent der Unternehmen in der Schweiz sind KMU?

---

---

7. Stell dir vor, du gründest ein eigenes Unternehmen. Welches Produkt oder welche Dienstleistung würde das Unternehmen anbieten? Was würdest du anders machen als andere Unternehmen?

---

---

---

# Von der Geschäftsidee zum Unternehmen

Arbeitsblatt



6/6

## Anstellung oder Selbstständigkeit – was passt besser zu mir?



**Aufgabe:** Notiere die Vor- und Nachteile und entscheide.

| Kriterien                            | angestellt | selbstständig |
|--------------------------------------|------------|---------------|
| Arbeitszeiten                        |            |               |
| Freizeit, Ferien                     |            |               |
| Engagement                           |            |               |
| Identifikation                       |            |               |
| berufliche Sicherheit                |            |               |
| Einkommen                            |            |               |
| Hilfe vom Staat bei Arbeitslosigkeit |            |               |
| Zufriedenheit                        |            |               |
| Freiheit                             |            |               |

Fazit: ich sehe mich eher

in einer Anstellung

in einer selbstständigen Tätigkeit